



Erfolgsprogramm BELUGA: Lesen und Schreiben lernen mit digitalen Medien Thümler: Herausragendes Beispiel für Digitalisierung in der Grundbildung

Die Lernsoftware „BELUGA“ des Grundbildungszentrums der Volkshochschule Oldenburg wird weiterentwickelt. Mit Hilfe der inzwischen deutschlandweit eingesetzten Lernsoftware werden Menschen, die nicht oder nicht ausreichend lesen, schreiben oder rechnen können, durch Übungsaufgaben und Lernspiele in ihrem Lernprozess unterstützt. Zur Pflege und Aktualisierung des Programms, zur Schulung von Lehrenden und für die Öffentlichkeitsarbeit stellt das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) bis Dezember 2021 weitere 30.000 Euro zur Verfügung.

„Mehr als 600.000 Menschen in Niedersachsen haben Probleme beim Lesen und Schreiben. Das müssen wir ändern“, sagt Niedersachsens Minister für Wissenschaft und Kultur Björn Thümler. „Die BELUGA-Software ist ein herausragendes Beispiel dafür, welche Möglichkeiten die Digitalisierung für die Grundbildung bietet.“

Die kostenlose Lernsoftware für Erwachsene ist sowohl für den PC als auch als Online- und App-Version verfügbar. So ermöglicht sie es betroffenen Menschen, auch durch mobiles Lernen grundlegende Kenntnisse im Bereich des Lesens, Schreibens und Rechnens zu erwerben. Neben einem alltagsbezogenen Wortschatz können unter anderem berufsbezogene Inhalte abgerufen werden. Bis jetzt wurden bereits über 100.000 Anwenderinnen und Anwender verzeichnet.